

Erledigt

Der Soundbutton oben wird grau, wenn ich...

Beitrag von „Jumanji“ vom 14. April 2018, 14:15

Hallo,

wenn ich bei mir zusätzlich meinen externen Audiorekorder für meine Kopfhörer anschließen, dann wird oben der Lautstärkeregel grau!

Was bedeutet: Die Lautstärke kann ich jetzt nur noch

- a.) bei meinem Gerät kann ich die Lautstärke der Kopfhörer regeln
- b.) Die Lautstärke von den Lautsprecher kann ich nur noch über die Software regeln

Ich möchte dass sich ich die Lautstärke der Lautsprecher weiterhin oben in dieser Leiste ändern kann...

Weiß jemand wie das funktioniert?

Beitrag von „sunraid“ vom 14. April 2018, 14:28

Vielleicht ist das ja die Lösung deines Problems:

<http://www.maclife.de/mac/hard...-mac-lautstaerke-anpassen>

Beitrag von „Jumanji“ vom 14. April 2018, 20:50

Wird leider schon seit Ewigkeiten nicht mehr weiterentwickelt, somit leider unbrauchbar!

Verursacht nur Probleme und buggt die ganze Zeit
Extreme Schlechter blechiger Sound

Wenn es aktuell wäre, würde es vielleicht funktionieren, gibt es vielleicht was Besseres?

Beitrag von „Mocca55“ vom 14. April 2018, 21:11

Schau mal hier funktioniert mit jedem Ausgang. Achja bei mir läuft das ohne Probleme oder Hänger....

[HDMI Lautstärke über OSX steuern mit SoundflowerBed auch mit High Sierra](#)

Gruß Mocca55

Beitrag von „Jumanji“ vom 14. April 2018, 22:06

Die Software funktioniert 1x kurz, nach einem Neustart fängt sie an zu stinken und hat mir die ganzen Lautsprecher rausgelöscht.

Also dort ist nichts mehr, ich kann nichtmal mehr auf die Standardlautsprecher gehen und Ton kommt auch keiner...

Leider unbrauchbar! Ton ist bei mir wichtig, da wo es kurz funktionierte, hatte ich das Gefühl das der Ton leiser ist!

Naja ich glaub ich werde es wohl wieder löschen müssen, damit meine Standardlautsprecher zurückkommen

Hab nichts gemacht, den Kext hab ich in EFO kopiert und bei der Software habe ich beide Links installiert
Danach ging es kurz was, der Sound war leiser als normal

Aber nachdem Neustart sind die ganzen Einträge gelöscht, dort wo man nichts sieht, ist wirklich nichts!

Beitrag von „Mocca55“ vom 14. April 2018, 22:23

Die Standart Lautsprecher gehen nicht verloren wenn man Soundflower benutzt. Man kann immer wieder auf diese zurück gehen in den Ton Einstellungen.

Kurze Frage, hast du die App Installiert?

Gruß Mocca55

Beitrag von „Jumanji“ vom 14. April 2018, 22:25

Die Standardlautsprecher sind verschwunden und es geht garkein Sound mehr!

Ich habe den Kext vom Drittuser in EFI/Kexte gemacht

Bei den Thread habe ich beide Links runtergeladen und installiert

Danach hatte ich kurz noch Sound, aber nach nem Neustart sind die Standardein/ausgänge verschwunden...

" Ich glaub wenn ich die Software wieder löschen, dann sind die wieder da"

Beitrag von „swiftoholic“ vom 14. April 2018, 22:26

Kann nur SoundControl empfehlen.

<https://staticz.com/soundcontrol/>

Beitrag von „Mocca55“ vom 14. April 2018, 22:41

Am besten ist es dies wieder zu entfernen. Da der Kext jetzt auf der HDD/SSD installiert ist.

Und folgendermaßen vorzugehen.

Den Kext in die EFI legen und die App in den Programme Ordner. Dann gibt es auch keine Probleme mehr mit der App und dem Ton.

anbei die Daten

Gruß Mocca55

Beitrag von „griven“ vom 14. April 2018, 22:46

Wie ist der Audio Recorder angeschlossen (USB, HDMI)?!? macOS lässt die Regelung der Lautstärke nur für das jeweils aktive Ausgabegerät direkt zu und das auch nur wenn es sich bei dem Gerät um ein analoges Gerät handelt digitale Signale sollten am jeweiligen Endgerät geregelt werden (erspart decodieren, neu rechnen, encodieren = Qualitätsverlust). Normalerweise sollte die Lautstärke Regelung für die normalen Lautsprecher nach wie vor über das Symbol oben funktionieren aber eben nur wenn der Ausgang auch aktiv ist.

Beitrag von „Mocca55“ vom 14. April 2018, 22:49

[@griven](#)

Und wie sieht das ganze aus wenn Soundflower die Kontrolle über die Ausgänge übernimmt und der Kext in L/E liegt?

Gruß Mocca55

Beitrag von „griven“ vom 14. April 2018, 23:11

Naja Soundflower macht ja genau das was macOS von sich aus nicht macht es beeinflusst den Datenstrom von digitalen Signalen.

Man muss hier unterscheiden zwischen Audio das über den DAC des Boards ausgegeben wird (Analog) und eben digitaler Wiedergabe (USB,FireWire,HDMI,DP). Bei der analogen Ausgabe liegt ein decodiertes Signal vor und dessen Lautstärke lässt sich eben über den Treiber (in dem Fall AppleHDA) regeln wobei hierfür nicht das Signal selbst lauter oder leiser gerechnet wird sondern die Regelung über den im Chip enthaltenen Vorverstärker erfolgt. Im Fall der digitalen Ausgabe wird das Signal von macOS unangetastet weitergereicht was Sinn macht da die DAC's in Geräten die solche Signale verarbeiten in aller Regel viel hochwertiger sind als die onBoard Lösungen.

Soundflower hängt sich in diese Signalkette als ein virtuelles Gerät ein (Eingang und Ausgang) wobei der Eingang einfach universell sämtliches Audio abgreift und grundsätzlich über den onBoard DAC decodiert abhängig vom gewählten Ausgang wird dieses decodierte Signal dann entweder analog ausgegeben oder im Falle von digitalen Ausgängen unter Berücksichtigung der gewählten Lautstärke wieder encodiert und an das digitale Ausgabe Geräte weiter gereicht wo es dann erneut decodiert wird und ggf. dann wieder verstärkt. Soundflower legt also einen Zwischenschritt in der Signal Verarbeitung ein was sich mitunter (je nach codec) leider eben auch in der Qualität bemerkbar machen kann.

Beitrag von „swiftoholic“ vom 15. April 2018, 09:27

[Zitat von swiftoholic](#)

Kann nur SoundControl empfehlen.

<https://staticz.com/soundcontrol/>

Kann mich nur selber zitieren. Hab Soundglower auch ne Weile verwendet und war nie richtig zufrieden. SoundControl ist zwar kostenpflichtig aber solange man nur den MasterControl ändern will kann man es gratis verändern.

Hab es seit 1 Monat zirka im Einsatz und muss sagen, kein einziges Problem bis jetzt.

Beitrag von „Mocca55“ vom 15. April 2018, 09:45

Naja bei mir (seit Juli 2017) und anderen hier im Forum läuft es auch ohne Probleme. Wenn der Kext in der EFI liegt und die App im Programme Ordner. Deswegen hab ich es in der Anleitung auch so beschrieben. Es kann aber jeder machen wie er möchte.

Gruß Mocca55

Beitrag von „grt“ vom 15. April 2018, 11:00

[Zitat von Jumanji](#)

nach einem Neustart fängt sie an zu **stinken**

wie ist das gemeint? übertragener sinn (erschliesst sich mir nicht, wenn, dann bitte erklären 😞), oder so in echt, mit der nase erfassbar?

Beitrag von „Jumanji“ vom 17. April 2018, 21:09

Nochmal Rückmeldung:

Habe dann gesehen, dass der Kext nicht nur manuell in der EFI war, sondern auch ein Stück war hinterhältig am normalen Laufwerk...

Möglichweise der Kext, von dem User ganz zuest, bevor der Nutzer kamm, der den Thread verlinkte.

(Es wurde mehrfach verlinkt, was wohl das Problem war, da sich die App nicht so einfach löschen lässt, da sie alt ist und unrein, überall sind einzelne Fragmente)

Die App ist weiterhin veraltet und wird schon lange nicht mehr entwickelt und als sie ging konnte der Sound auch nicht mithalten (blechiger Sound und nicht so Druckvoll)

Die App getraue ich mich jetzt wirklich nichtmehr nutzen, nachdem gleichzeitig mit der Installtion mein Netzteil kaputt ging, genau als ich die App testete.

Die App hat bei mir die Internen Eingängen geschrottet, erst nachdem ich sie gelöscht hatte, waren die Internen Eingängen wieder vorhanden.

Werde jetzt vllleicht noch das Sound Control probieren, aber diesmal auf der Backup Platte.

Mein System läuft noch immer nicht einwandfrei und die USB Ports wurden durch die App beschädigt

--

Je Weniger Kexte umso besser, hat Soundcontrol auch einen Kext? 🤔👉👈

Beitrag von „Holz_Michel“ vom 17. April 2018, 21:19

Hallo, es wird immer von "geschrottet", "zerstört" und so weiter geschrieben. Das ist wohl nicht wirklich der Fall, eine (wie Soundflower als seriös bekannte) App alleine schafft es doch zumindest unter MacOS nicht einmal, soweit vorzudringen, dass etwas selbst nach Deinstallation nicht mehr funktionieren sollte, was vorher ging. In einem anderen Thread war von Unibeast die Rede, vielleicht ist allgemein die komplette Installation "unrein" und nicht einzelne Apps, die verwendet werden (von sachgemäßer Installation jetzt einfach mal ausgegangen).

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 17. April 2018, 21:24

[@Holz Michel](#) An sich ist die Frage ganz einfach zu beantworten:

Der User kennt sich mit Hackintosh und der OS Welt schlecht aus und macht Fehler, die dazu führen, dass angeblich ein Netzteil nicht funktioniert etc.

Deswegen empfiehlt es sich, dass man sich vorher in der Wiki oder woanders einliest, damit solche Fehler nicht entstehen können.

Wenn man sich nicht auseinander setzen möchte, dann empfehle ich das man das Projekt vergisst und sich lieber auf andere Sachen konzentriert.

So einfach ist das.

Beitrag von „Jumanji“ vom 18. April 2018, 00:26

Falsch ich bin Fortgeschrittener Nutzer und habe bereits mehrere System gebaut und gewartet, es gibt wohl nicht alzuvielen Nutzer, die noch Erfahrener sind und hier regelmässig reinschauen, also nichtmal im 3stelligen Bereich.

Ich erstelle nur noch Threads bei absoluten Ausnahmeständen, wenn Alles was man Weiß nichts hilft, aufgrund meiner umfassenden Erfahrung, ist es meist so, dass durch die Ferndiagnose oft gar nicht mehr geholfen werden kann, oft hat man natürlich das Glück, dass vielleicht gerade jemand reinschaut, der in einem anderen Bereich interessierter ist, wo man sich nicht so interessiert hat und habe nur einen Fehler gemacht und zwar dieses Programm zu installieren...

Ihr könnt hier ja gerne weitermachen, und diese App lobpreisen, von mir wird Sie negativ bewertet, akzeptiert es einfach.

Nur weil 1 Nutzer dazu nen Thread gemacht hat, weil sie bei ihm gut funktioniert hat, heißt es nicht, dass mein Beitrag nicht der Wahrheit entspricht...

Akzeptiert es einfach und lernt von Mir

Die App besonders die alte Version im 2ten Beitrag installiert heimlich nen Kext, ich wollte

mich nur schnell reinstürzten, traute der App was zu nen Chaos führte.

Dachte eben da wird schon nichts passieren, weswegen ich kein BackUp vorher gemacht habe.

Es ist natürlich auch mein Fehler, beim Alter der App hätte schon wegklicken müssen und nicht noch ohne Backup testen, mein Beitrag ist natürlich nicht gegen die Nutzer, welche das gepostet habe, jeder Beitrag ist ja automatisch ohne Gewähr...

Ich warne hier nur, damit der nächste weiß, dass man da besser ein Backup machen sollte, vordem Test

Beitrag von „derHackfan“ vom 18. April 2018, 06:45

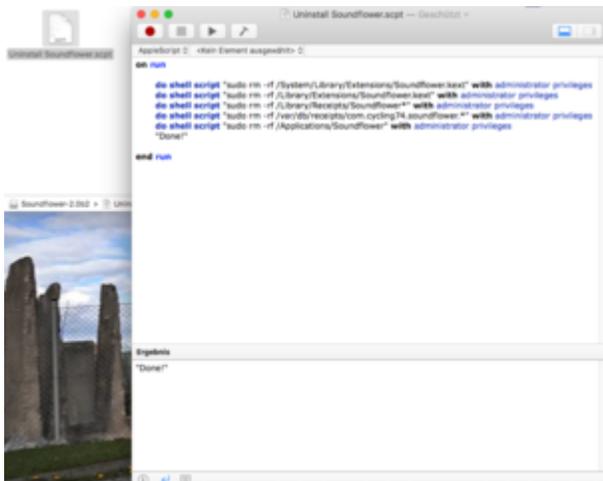
Wo ist denn der Ort wo die App heimlich einen Kext installiert?

Wenn du ein erfahrener Anwender bist kannst du mir das sicher sagen damit ich von dir lernen kann, ich werde den Test nachstellen und meine Hardware bereitstellen um das ganze zu reproduzieren, es interessiert mich brennend wie eine App die Sicherheitsvorkehrungen von modernen Netzteilen ausser Kraft setzt.

Ansonsten kannst du natürlich schreiben was du möchtest aber wenn der Punkt kommt wo das Forum nach außen hin darunter leidet, dann gehe bitte davon aus dass das Team ggf. die notwendigen Schritte einleitet damit ein möglicher Schaden vom Hackintosh Forum abgewiesen wird.

Beitrag von „rubenszy“ vom 18. April 2018, 07:13

Zusammen gefasst sind das die einzigen Orte wo die App Daten ablegt.



[@Jumanji](#) Ich schaue mir seit einigen Tagen deine Themen und Antworten an, als diese Sätze erschienen musste ich nur noch laut lachen.

"Falsch ich bin Fortgeschrittener Nutzer und habe bereits mehrere Systeme gebaut und gewartet, es gibt wohl nicht alzuviele (Korrektur "so viele") Nutzer, die noch Erfahreneren (Korrektur "Erfahrener") sind und hier regelmäßig reinschauen (Korrektur "rein schauen"), also nichtmal (Korrektur "nicht mal") im 3-stelligen Bereich."

und

"Akzeptiert es einfach und lernt von Mir."

Soundflower funktioniert auch für Sierra und High Sierra in der Version 2.0b2, ich benutze es selbst um die HDMI Lautstärke über macOS zu regeln, bis jetzt hat es mein Netzteil noch nicht erreicht und da gravierende Schäden angerichtet. 🙌

Netzteil Schäden durch eine Software 🚫👎

Beitrag von „Nightflyer“ vom 18. April 2018, 07:36

Bei dem Schreibstil kommt mir der Verdacht, daß uns hier jemand verar***en will

Beitrag von „grt“ vom 18. April 2018, 10:05

ich schreibe es hier noch einmal:

Zitat

da muss ich auch noch meinen senf dazugeben:

wenn in dem augenblick, in dem du [Jumanji](#) deine kühlschranktür öffnest, in deinem ganzen wohnviertel der strom ausfällt... was würdest du als ursache vermuten? dass dein kühlschrank die ursache ist? vielleicht im ersten schreckmoment deines im dunklen stehen, dann aber würdest du ganz schnell darauf kommen, dass der zufällige zeitliche zusammenhang nicht unbedingt auf einen kausalen schliessen lässt...

eher ist wahrscheinlich, dass gerade der stromanbieter ein problem hat, bauarbeiter ein kabel geschreddert haben, oder jemand sein auto unsanft am verteilerkasten geparkt hat

wenn du wirklich absolut sicher bist, dass dein kühlschrank (soundflower) den stromausfall (netzteildefekt) verursacht hat, dann würde ich dich bitten zu recherchieren, und die behauptung sinnvoll zu belegen. es ist höchst unwahrscheinlich, dass eine app nur EINEN rechner zerstört. wenn also soundflower fehlerhaft programmiert sein sollte, dann müsste es weitere fälle wie deinen geben.

bevor der von dir behauptete zusammenhang nicht eindeutig klar ist, entferne bitte den satz aus deiner signatur, und unterlasse deine (im moment) haltlosen anschuldigungen.

Alles anzeigen

also, anstatt hier mit unbelegten behauptungen in allen deinen threads auf einer angeblich zerstörerischen app herumzureiten,

1. -> recherchiere bitte nach vergleichbaren fällen. wenn deine behauptung richtig ist, müsste es im netz informationen darüber geben.
2. -> beantworte auch bitte fragen wie z.b. von [@derHackfan](#) : "*Wo ist denn der Ort wo die App heimlich einen Kext installiert?*" u.a.
3. -> entferne den satz bzgl. soundflower aus dem spoiler in deiner signatur, solange deine behauptung nicht belegt ist.

und last but not least: lass bitte in allen anderen threads die anspielungen auf die angeblichen zerstörerischen eigenschaften von soundflower.

